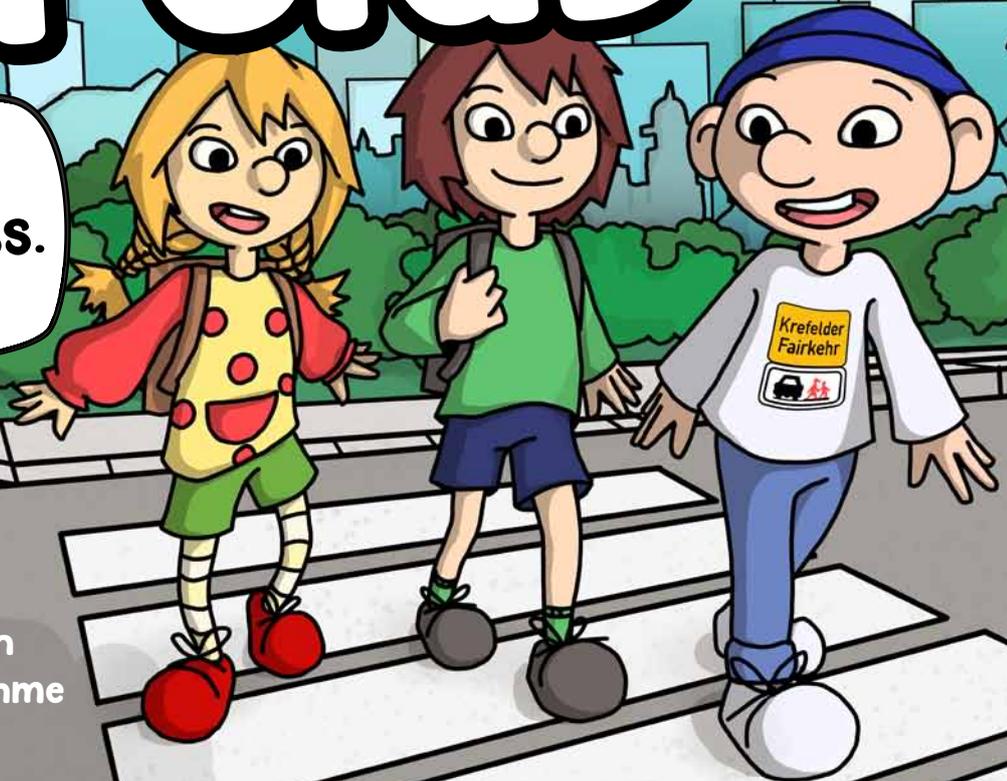


# Freddys FairClub

Wir machen  
den Mobil-Pass.  
Macht mit!

Eltern trainieren mit ihren  
Kindern die sichere Teilnahme  
am Straßenverkehr





Tom und Lisa werden Schulkinder. Sie brauchen den Mobil-Pass\*, damit sie zu Fuß sicher durch den Verkehr kommen.

\* mehr Info zum Mobil-Pass auf der Rückseite

Wie's geht und wie auch ihr den Mobil-Pass\* bekommt, zeigt euch Freddy Fair in diesem Heft.

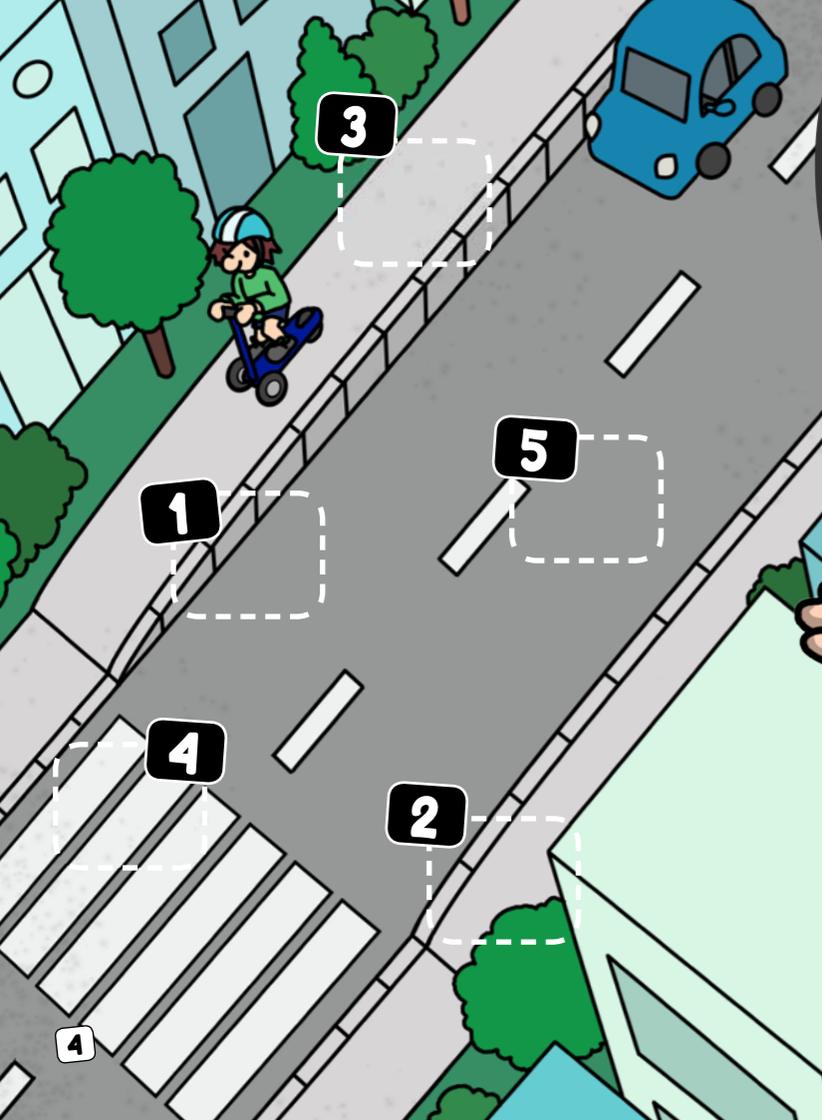
Freddy will vor allem eins: weniger Unfälle mit Kindern auf Krefelds Straßen. Als Freund, Partner und Vorbild steht er jungen Krefeldern im Verkehrsalltag zur Seite.

**Damit Tom und Lisa den Mobil-Pass bekommen, müssen Freddy und die Eltern viel mit ihnen üben.**

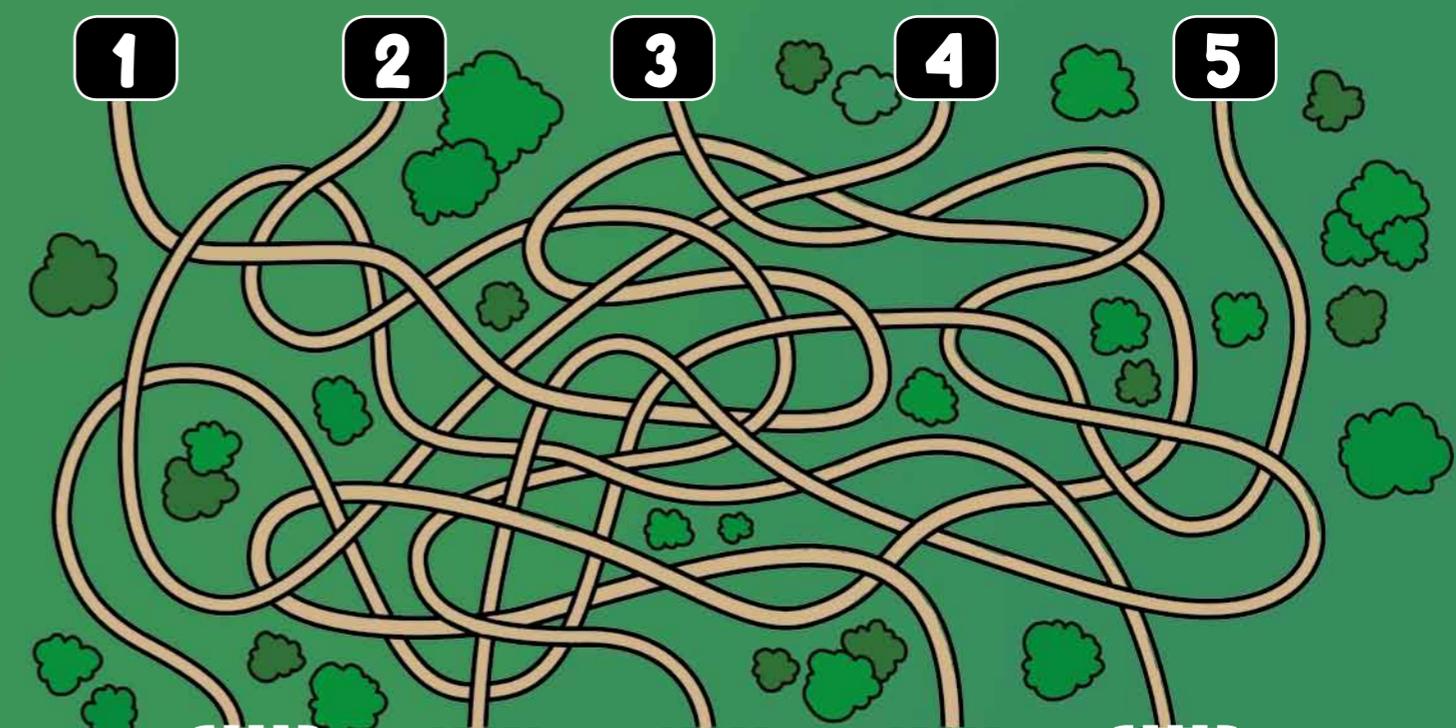


## ELTERNECKE

- 👉 Kinder haben ein kleineres Blickfeld
- 👉 Kinder erkennen nicht, ob Autos stehen oder fahren
- 👉 Kinder wissen nicht was ein „Bremsweg“ ist
- 👉 Kinder hören nicht aus welcher Richtung Geräusche oder Signale kommen
- 👉 Kinder können die Geschwindigkeit eines heranfahrenden Autos oder Motorrads nur schwer einschätzen
- 👉 Kinder haben einen großen Bewegungsdrang und können nicht sofort stoppen
- 👉 Kinder handeln oft spontan und unberechenbar



So sieht unsere Straße aus. Sie besteht aus vielen Teilen. Weißt Du, wie sie heißen?



Fahrbahn



Gehweg



Gehweg



Bordstein-Stopstein

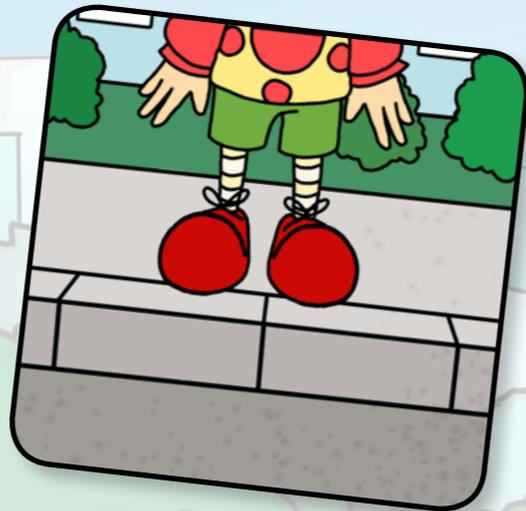


Zebrastreifen

**Am Stoppstein da ist halt,  
damit es dort nicht knallt.**



**Zu beiden Seiten 2 x seh'n,  
wenn frei ist darf ich geh'n.**



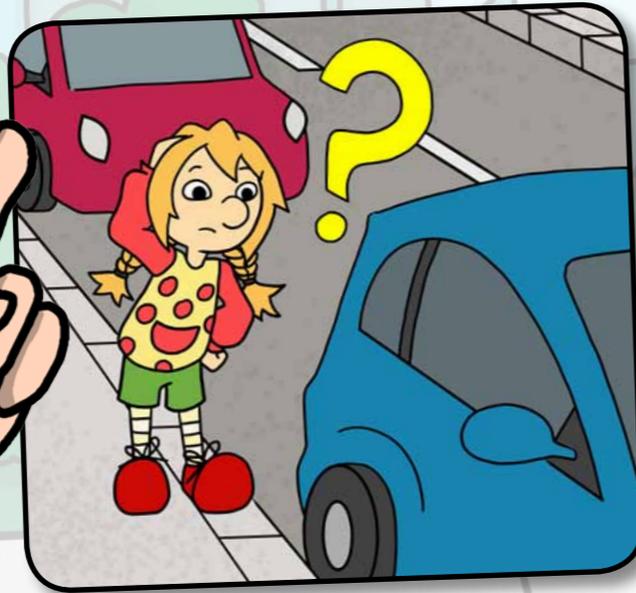
**Nicht rennen und  
nicht pennen!**

### ELTERNECKE

- ▶ Immer die sichere Seite auf dem Gehweg benutzen (nahe den Häusern)
- ▶ Anhaltende PKW durchwinken (außer an Ampeln und Zebrastreifen), weil andere Autofahrer leider oft nicht gleichermaßen aufmerksam sind
- ▶ Ein- und Ausfahrten beachten, oftmals durch veränderte Pflasterung und abgesenkten Bordstein zu erkennen
- ▶ Kürzesten Weg über die Fahrbahn wählen
- ▶ Mehr Sicherheit durch Sichtbarkeit. Z. B. Reflektoren und helle Kleidung

Wenn Du beim Überqueren der Straße nicht richtig seh'n kannst, musst Du zweimal stoppen und schauen!

Sitzt jemand im Auto?  
Will das Auto losfahren?  
Wenn nicht, dann gehen wir bis wir wieder zu beiden Seiten sehen können. Dabei darfst du dich mit der Hand am Auto festhalten.



Beim Überqueren der Straße gilt:  
**Am Stoppstein da ist halt, damit es dort nicht knallt.**

Hier kann ich seh'n - hier bleib ich steh'n.  
Gut zu beiden Seiten seh'n - zweimal ganz deutlich  
Wenn frei ist, kann ich rüber geh'n.  
(Mit der Hand am Auto festhalten!)



Nicht rennen und nicht pennen!

## ELTERNECKE

- Blickrichtung der Kinder kontrollieren! Was siehst du? Welche Farbe hat das kommende Auto? etc.
- Einfach mal bücken und aus der Sichthöhe der Kinder gucken!

An der roten Ampel gilt:

**Am Stoppstein da ist halt,  
damit es dort nicht knallt.  
Bei Rotlicht bleib ich steh'n!**

Jetzt dürfen  
die Autos und  
Radfahrer  
fahren und ich  
warte auf  
Grünlicht.

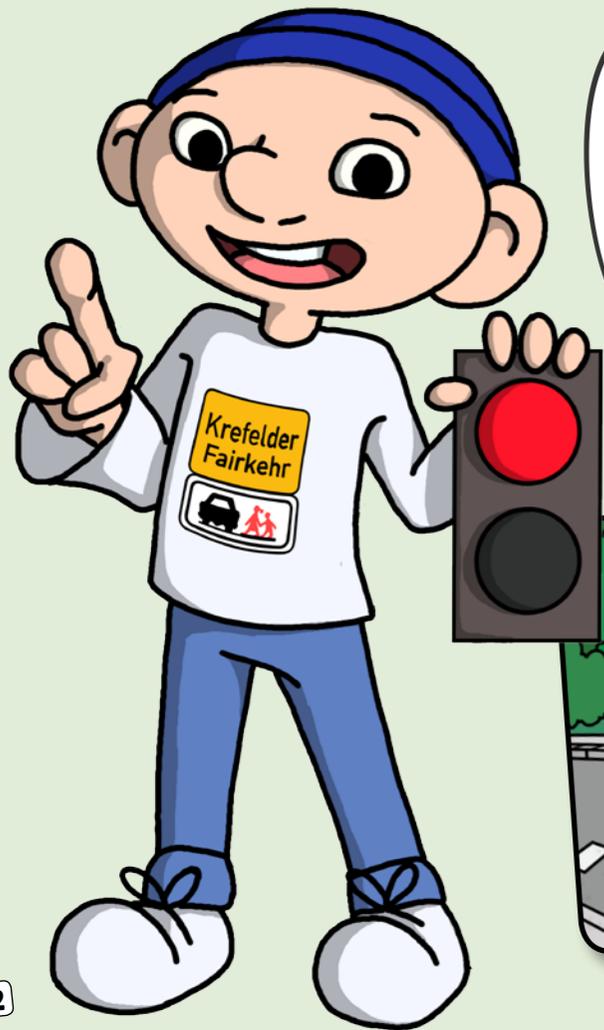


**Welche Ampel  
ist die richtige?  
Kreuze an!**

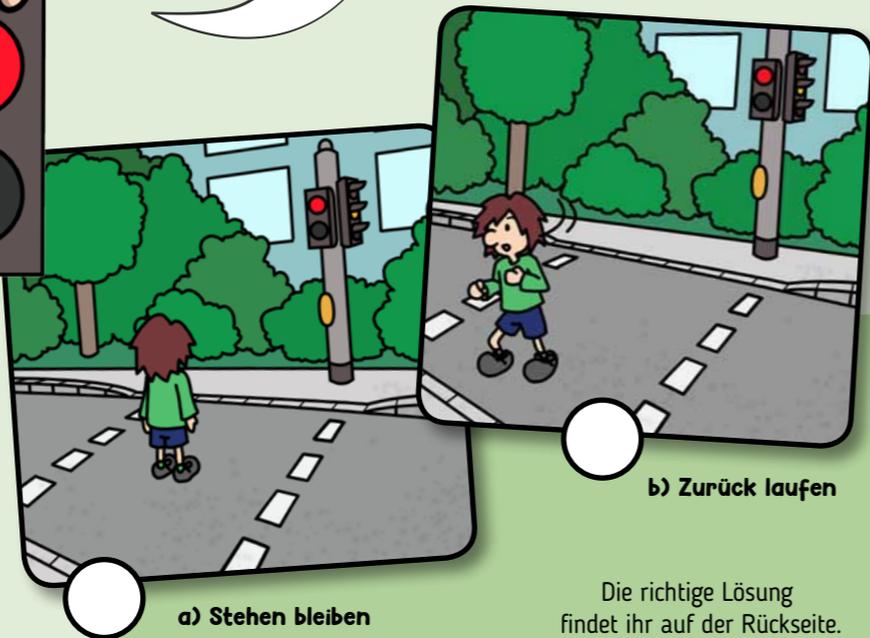
Die richtige Lösung findet ihr auf der Rückseite.

### ELTERNECKE

- ▶ Lieber weiteren Weg in Kauf nehmen und Ampel nutzen
- ▶ Immer ein gutes Vorbild sein
- ▶ Kinder auf Gefahren aufmerksam machen.  
Z. B. Abbieger



Was macht ihr,  
wenn es jetzt plötzlich  
wieder Rot wird?  
Kreuzt an!



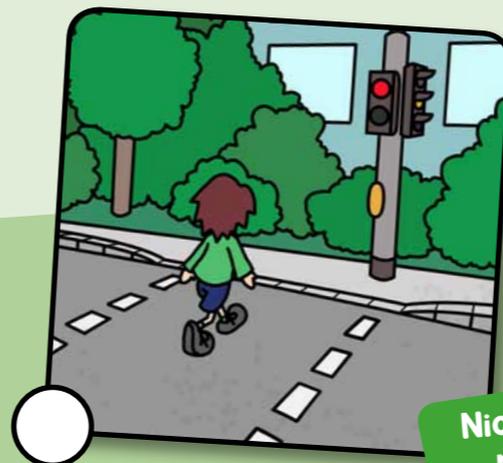
a) Stehen bleiben

b) Zurück laufen

Die richtige Lösung  
findet ihr auf der Rückseite.

An der grünen Ampel gilt:

Am Stoppstein da ist halt,  
damit es dort nicht knallt.  
Bei Grün zu beiden Seiten seh'n,  
wenn frei ist darf ich geh'n.



c) Straße zügig überqueren

Nicht rennen und  
nicht pennen!

## ELTERNECKE

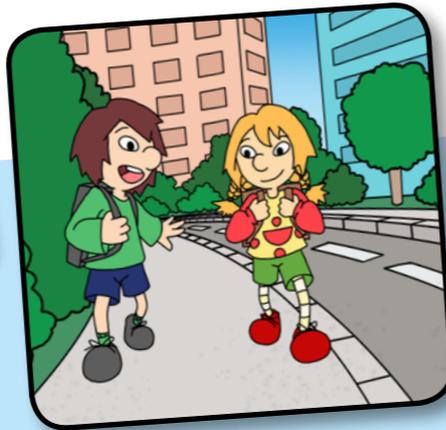
- ▶ Nehmen Sie sich Zeit zum Üben
- ▶ Wenn Sie ihrem Kind vertrauen, werden einige Entscheidungen länger dauern
- ▶ Das Üben sollte Spaß machen: Loben Sie ihre Kinder!



Du hast viel gelernt  
als Fußgänger! Jetzt musst  
Du nur noch auf Deinem  
täglichen Weg üben.



Laufen ist gesund  
und schont die Umwelt.



Du triffst deine Freunde und  
gehst mit ihnen gemeinsam.

# Weißt du warum zu Fuß gehen viel besser ist, als mit dem Auto zu fahren?



Du vermeidest das Chaos der  
"Elterntaxis" am Schultor.



Du brauchst kein  
teures Benzin.

## ELTERNECKE

- ▶ Übung macht den Meister
- ▶ Kinder lernen jetzt schon richtiges Wahrnehmen im Straßenverkehr als Vorbereitung für's Radfahren und sogar für den Autoführerschein
- ▶ "Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr."
- ▶ Der geübte Fußweg wird jeden Tag sicherer, deshalb auch mal kontrollieren, was das Kind alleine macht
- ▶ Wenn Auto, dann Elternhaltestelle anfahren
- ▶ Zu Fuß gehen ist gesund

# LIEBE ELTERN, LIEBE KINDER!

Das frühzeitige Üben von richtigem Verhalten im Straßenverkehr ist lebenswichtig. Schon im Kindesalter werden Fähigkeiten erlernt, die wir das ganze Leben brauchen. Ob als Fußgänger, Radfahrer oder auch später als Autofahrer. Diese Broschüre will Tipps für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr geben.

## RICHTIG LERNEN

Aus Kindersicht spielerisch einfach: erklären und zeigen lassen; mit den Eltern gemeinsam machen; alleine unter Anleitung versuchen; verbessern; ganz alleine machen und wiederholen. Wenn ein Sache gut läuft, dann eine neue Aufgabe dazu nehmen. Lernen darf übrigens Spaß machen und soll eine tolle Zeit für Eltern mit ihren Kindern sein. Also loben Sie Ihre Kindern! Und weisen Sie bei allen Fehlern, die gemacht werden, auf die Gefahren hin ohne Angst zu verbreiten.

## FREUNDSCHAFT IN GEFAHR

Im ersten Schuljahr werden die Kinder in dem Puppenstück „Freundschaft in Gefahr“ der Krefelder Polizei, Tom und Lisa richtig kennen lernen. Auch hier wird es um das Thema „Überqueren der Fahrbahn“ gehen.

Viel Spaß wünscht euch euer FREDDY FAIR.

Alle Infos auch im Internet:

**WWW.KREFELDER-FAIRKEHR.DE**



Eine Initiative der Stadt Krefeld in Zusammenarbeit mit der Polizei und der Verkehrswacht.

# Freddys FairClub



## FREDDYS MOBIL-PASS

Mit diesem Heft bekommt ihr auch einen Pass in den ihr euren Namen eintragen könnt und Stempel sammelt: für das Üben mit dem Bezirksdienst, für den Besuch des Puppenstücks „Freundschaft in Gefahr“ und für Verkehrsübungen in der Ersten Klasse. Habt ihr alle drei Stempel, könnt ihr an einer spannenden Verlosung teilnehmen und tolle Preise gewinnen. Mehr Info auf eurem Mobil-Pass.

Richtige Lösungen: Seite 11 - Ampel Nr. 5, Seite 12 - c) Straße zügig überqueren

## IMPRESSUM

Verantwortlich:  
Der Oberbürgermeister  
der Stadt Krefeld  
von-der-Leyen-Platz 1  
47798 Krefeld  
www.krefeld.de  
Tel: 02151 86 3879

## IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER

Polizei Krefeld  
Nordwall 1, 47798 Krefeld  
Tel: 02151 6340  
www.polizei-krefeld.de

